

LIEBE MITWIRKENDE!
LIEBE INTERESSIERTE!

Mein Dokumentarfilm über Charlotte&Johannes Seidl mit dem Titel
> Zwei_Menschen - Ein_Werk <

ist bis Ende August 2020 online auf Vimeo einsehbar:

<https://vimeo.com/393702259>

passwort: **JO2m1w**

Der Film hatte seine sehr erfolgreiche Premiere in einem überfüllten Haus am 12.November 2019 im Künstlerhaus und wurde danach mehrmals in Wien und online im Netz präsentiert.

(Beispiele im Anhang)

Weitere schon vereinbarte Termine im "Realen Raum" wurden dann Corona-bedingt leider wieder storniert.

Noch weiß ich nicht - ob es im Herbst wieder Vorführungen geben wird.

Ich habe jetzt beschlossen - den Film jedenfalls für die beiden kommenden Monate ins Netz zu stellen.

Vimeo-Link samt Passwort kann jederzeit weitergegeben werden.

Den Film im Internet anzusehen hat sowohl Vorteile als auch Nachteile:

Da der Film sehr viel Information transportiert - ist eine Kinovorführung besser geeignet um sich in die Dichte hineinziehen zu lassen - was auch zu vielen positiven Feedbacks im Sinne der Gesamt-Atmosphäre geführt hat (Feedback-Beispiele im Anhang).

Den Film am eigenen kleinen Bildschirm anzusehen - kann diese atmosphärische Umhüllung leider nicht bieten - dafür aber hat es hier den Vorteil - dass man den Film (der 97 Min. lang ist) - auch Stück-weise konsumieren kann - wie eine Zeitung - also mit Unterbrechungen.

Diese Art den Film anzusehen birgt [vor allem auf den Mittelteil bezogen (1973-1977 "impuls-maria-schutz")]* die zusätzliche Möglichkeit bei Text+Plakat-Stellen mittels der Pause-Taste mehr Details nachlesen zu können.

*Personen - die gerne die Gesamt-Programme dieser Phase nachlesen wollen - können mir gerne ein Email senden - dann sende ich jenes Programm-Plakat-Paket von 1973-1977 "impuls-maria-schutz" das ich zusammenrecherchieren konnte - gerne per Email zu.
(Bei den Vorführungen lagen diese in Mappen zum Nachblättern auf.)

Personen - die im Fall einer Wiederaufnahme von Vorführungen informiert werden wollen - können mir dies gerne ebenfalls per Email bekannt geben.

KOMPLETTER FILM AUF VIMEO (mit Passwort geschützt)

2m1w+upfoerdivTV-Y-feb2020vim <https://vimeo.com/393702259>

PASSWORT: JO2m1m

Trailer auf vimeo (frei zugänglich) trailer-final1vim

<https://vimeo.com/395417010>

Homepage: SEIDL-GUT GASTEIL

<http://www.gutgasteil.at/>

Homepage Bernadette Stummer

<http://www.bernadetestummer.at/>

Ich bedanke mich hiermit nochmals herzlichst bei allen Mitwirkenden und Unterstützenden
Bernadette Stummer

KONTAKT bernadette.stummer@chello.at

"Zwei_Menschen-EIN_Werk" Dokumentarfilm 97 Minuten

Das Künstlerehepaar Johannes und Charlotte Seidl steht im Mittelpunkt des 97minütigen Dokumentarfilms "Zwei_Menschen-EIN_Werk" von Bernadette Stummer, der am 12.11.2019 im Wiener Künstlerhaus-Kino (Stadtkino) im Rahmen von >Freies Kino-Freie Kunst< bei übervollem Haus seine Uraufführung erfahren hat.

Mehr als 50 Jahre leben und arbeiten DIE SEIDLS als Künstlerpaar unter gemeinsamem Signum. Sie haben Familie gegründet und sind bis heute eng mit dieser verbunden. Sie betreiben Bio- Landwirtschaft & Viehzucht mit eigenen Bio-Produkten.

In den 70er Jahren haben sie die innovative Kunst- & Kulturinitiative: ***impuls-maria-schutz [kreative formung]*** ins Leben gerufen. Ende der 80er Jahre öffneten sie zahlreichen Kunstschaffenden und Besuchern das ***Gut Gasteil mit Galerie und einem Skulpturenpark*** (365 Tage/Jahr 24 Stunden begehbar). ***Kunst in der Landschaft*** wird hier zu einem ebenso kräftigen wie behutsamen Dialog zwischen Naturprozess und von Menschen Gemachtem.

In Bernadette Stummers Filmischem Zugang wird in einem für einen Dokumentarfilm unüblichen Narrativ anhand vieler kleiner Geschichten, Kurzeinblicke und Alltagsmomente fast kaleidoskopartig der zentrale Schaffensantrieb der beiden sichtbar.

Die Filmemacherin verzichtet bewusst auf für Kamera und Ton zurechtgerückte Aufnahmen. Sie bewegt sich stets in lebendiger Begegnung zu dem jeweiligen Moment, was dadurch gelingt, dass drei eigenständige Personen (sie selber, der Steadycam-Operator Georg Sabransky und die Kamerafrau Patricia Marchart) dieses kommunizierende Visavis zur ungestellten Alltagssituation bilden.

In vielen kleinen (Tisch-)Erzählungen von den Seidls selbst und von wichtigen ihren Weg begleitenden Künstler_innen wird der energetisch-kommunizierende Schaffensraum, der das Zentrum des Seidlschen Kosmos bildet, für rund eineinhalb Stunden in einen Film übertragen und so einem Publikum als kleiner Vorgeschmack zu einer realen Begegnung zugänglich gemacht.